



Stadt Boizenburg/Elbe

Niederschrift

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport

Sitzungstermin: **Donnerstag, den 11.12.2014**

Sitzungsbeginn: **19:00 Uhr**

Sitzungsende: **20:25 Uhr**

Ort, Raum: **Rathaus, Rathaussaal (EG)**

Sitzungsnummer: **SKS/007/2014**

Anwesend sind:

Vorsitz

Frau Gudrun Dyrba

Stadtvertreter/in

Herr Dirk Bönning

Herr Karl-Heinz Kruse

Herr Sven Thiel

sachkundige/r Einwohner/in

Frau Inga Schmidt

Herr Hartmut Voß

Verwaltung

Frau Heike Krause

Herr Jörn Pamperin

Entschuldigt fehlen:

Stadtvertreter/in

Frau Christiane Claußen

Frau Friederike Schmidt

Herr Rainer Wilmer

sachkundige/r Einwohner/in

Frau Birgit Kaiser

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 07.10.2014
- 4 Bericht der Verwaltung
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Aufbau einer unabhängigen städtischen Internetpräsenz
Vorlage: 164/14/20
- 7 überplanmäßige Aufwendung städtische Anteile Kindertagesstätten
Vorlage: 165/14/10
- 8 Zuschuss Hyazinthenfest 2015
Vorlage: 166/14/10
- 9 Zuschüsse Förderung Sozialarbeit und Sport 2014
Vorlage: 178/14/10
- 10 Anfragen und Mitteilungen
- 14 Wiederherstellung der Öffentlichkeit
- 15 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse
- 16 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Dyrba eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung fest. Mit 6 anwesenden Mitgliedern ist der Ausschuss beschlussfähig.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es gab keine Änderungsanträge.
Die Tagesordnung wurde mit 6 : 0 : 0 angenommen.

zu 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 07.10.2014

Der Niederschrift wurde mit 3 : 0 : 3 zugestimmt.

zu 4 Bericht der Verwaltung

Die Vorbereitungen für die NDR- Landpartie am 30./31. Mai sind angelaufen. Es fanden bereits zwei Treffen zwischen der Stadt, dem NDR und der Agentur „ranwig Events“ statt.

Nach Ausschreibung durch das Land M- V wurde die Hanseatische Eventagentur GmbH mit der Teilgestaltung des Altstadt- und Schützenfestes zur Veranstaltungsreihe 25 Jahre Land M-V beauftragt.

Die SG Motor Boizenburg hat für die Tanzgruppe „Grazy Liners“ einen Antrag auf Zuwendungen für den Kauf von einheitlicher Bekleidung und einer Fahne in Höhe von 380,- € gestellt. Der notwendige Eigenmittelanteil wird erbracht. Die Zuwendung soll entsprechend der Richtlinie zur kulturellen Förderung durch die Stadt Boizenburg bewilligt werden.

Die Stadt Boizenburg/E. hat nach Beschluss der Stadtvertretung am Interessenbekundungsverfahren im Rahmen des neuen Bundesprogramms „Demokratie leben!“ teilgenommen. Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) hat in Abstimmung mit dem Bundesland M-V die Interessenbekundung der Stadt Boizenburg/E. positiv beschieden. Insgesamt haben 198 Städte, Landkreise und kommunale Zusammenschlüsse eine Interessenbekundung eingereicht. Die eingegangenen Interessenbekundungen wurden in einem Bewertungsverfahren fachlich begutachtet und dem BMFSFJ mit einer Vorvotierung zur Förderung zwecks Abstimmung mit den Ländern vorgelegt. Im Ergebnis der Votierung und der Abstimmung hat das BMFSFJ die Förderung von 181 künftigen „lokalen Partnerschaften für Demokratie“ im Zeitraum von 2015 bis 2019 entschieden.

Zur Lösung des Problems mit dem 2. Rettungsweg an der Grundschule „An den Eichen“ wurde ein Planungsbüro beauftragt. Es müssen Haushaltsmittel in Höhe von ca. 120 T € in

2015 eingeplant werden.

Zur Thematik Grundschulkonzeption sollen von Frau Zsinka Anfang 2015 für die Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter vorhandene Unterlagen und Kostenschätzungen verteilt werden. Grundsätzlich werden 3 Varianten (Ausbau und Anbau an eine der vorhandenen Grundschulen oder Neubau eines Grundschulzentrums mit Sporthalle) hinsichtlich Standort und finanziellen Auswirkungen zu diskutieren sein.

Die Vorbereitungen zur HH-Planung 2015 laufen noch, derzeit werden die Mittelanmeldungen aus den FB zusammengestellt. Die Erleichterungsvorgaben für die Haushalte 2013 und 2014 gelten für 2015 nicht mehr, so dass ein ausgeglichener Haushalt 2015 vorgelegt werden muss. Die Abschreibungen auf Anlagevermögen sind höher ausgefallen als die bisher geplanten Schätzbeträge. Investive Reste aus 2014 können in 2015 auf Antrag vorgetragen werden (z.B. Container Schulspeisung).

Herr Thiel wies darauf hin, dass durch die Preiserhöhung des Essenanbieters eventuell kein Anbau mehr erforderlich ist, da deutlich weniger Schüler das Angebot nutzen würden. Frau Dyrba ergänzte dazu, dass bei sozial schwachen Familien die Preiserhöhung durch einen Zuschuss ausgeglichen wird.

Herr Kruse erklärte, dass bei der Grundschulplanung die Zusammenarbeit der Ausschüsse erforderlich ist.

zu 5 Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.

zu 6 Aufbau einer unabhängigen städtischen Internetpräsenz Vorlage: 164/14/20

Frau Schmidt erkundigte sich, ob in der Kostenaufstellung die neu einzurichtende Seite der Stadtbibliothek enthalten ist. Das ist nicht der Fall. Hier muss eine Verlinkung erfolgen. Herr Bönning erläuterte die Notwendigkeit der Möglichkeit der selbständigen Pflege der Seite, um künftig von Agenturen unabhängig zu sein. Auch sollte die Seite Smartphone- und Tablet kompatibel sein.

Der Ausschuss empfiehlt den Aufbau einer unabhängigen städtischen Internetpräsenz.

Abstimmungsergebnis: 6 : 0 : 0

zu 7 überplanmäßige Aufwendung städtische Anteile Kindertagesstätten Vorlage: 165/14/10

Herr Pamperin erklärte, dass die städtischen Zuschüsse für die Kindereinrichtungen nur schwer planbar sind. Der Ansatz 2014 war bereits höher als für das Jahr 2013. Hinzu kommt, dass die neue AWO- Einrichtung am Weg der Jugend im Dezember 2014 belegt wird. Die offizielle Eröffnung findet am 19. Dezember 2014 statt.

Der Ausschuss stimmt der überplanmäßigen Ausgabe für die Kindertagesstätten zu.

Abstimmungsergebnis: 6 : 0 : 0

**zu 8 Zuschuss Hyazinthenfest 2015
Vorlage: 166/14/10**

Es erfolgte der Hinweis, dass zur Wahrung der Verhältnismäßigkeit auch für die dreitägigen städtischen Veranstaltungen mehr finanzielle Mittel in 2015 eingeplant werden müssen.

Der Ausschuss schließt sich der Entscheidung des Finanzausschusses an und empfiehlt die Zahlung eines einmaligen Zuschusses im Haushalt 2015 für das Hyazinthenfest in Höhe von 3.500,- €.

Abstimmungsergebnis: 6 : 0 : 0

**zu 9 Zuschüsse Förderung Sozialarbeit und Sport 2014
Vorlage: 178/14/10**

Der Restbetrag von 800,- € wird wie folgt verteilt:

Baum der Wünsche: 300,- €

Eröffnung AWO- Kindertagesstätte Weg der Jugend: 200,- € (als Spende, siehe Einladung Bürgermeister zur Eröffnung)

Kinderweihnachtsfeiern: SG Motor 125,- € SG Aufbau 125,- € AIBa 50,- €

zu 10 Anfragen und Mitteilungen

Herr Pamperin wies darauf hin, dass für den Pavillon am Wall noch immer eine Nutzungsmöglichkeit gesucht wird (ggf. sind Förderungen über LEADER möglich). Es fehlt allerdings eine Brücke und es ist kein Stromanschluss vorhanden.

Herr Kruse möchte die Bevölkerung von Boizenburg mit einbeziehen und kann sich einen Ideenwettbewerb über die SVZ vorstellen. Herr Bönning sieht in einer kleinen stadtdienstlichen Ausstellung eine Nutzungsmöglichkeit.

In diesem Zusammenhang machte Frau Schmidt auf den Zustand des Brunnens am Bollenberg aufmerksam.

Herr Pamperin teilte mit, dass bei der nächsten Sitzung des Ausschusses Frau Reiß vom Landkreis Ludwigslust-Parchim zum Thema Sozialraumanalyse anwesend sein wird.

Frau Dyrba berichtete darüber, dass die Hamburger Freimaurer heute 56 Pakete für bedürftige Familien an die sozialen Einrichtungen und Verbände übergeben haben. Diese Aktion gibt es seit 23 Jahren.

Für den Baum der Wünsche können noch bis Montag Päckchen abgegeben werden.

Die Weihnachtsfeier findet am Mittwoch in der KiTa „Wiesenkinder“ statt. Dazu sind alle herzlich eingeladen.

Der Ausschuss sollte sich Gedanken zur Gestaltung des 3. Oktobers im nächsten Jahr machen. Möglich wäre z.B. ein für alle offener Tag oder ein Festakt.

zu 14 Wiederherstellung der Öffentlichkeit

entfällt

zu 15 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

entfällt

zu 16 Schließen der Sitzung

Die Sitzung wurde durch Frau Dyrba um 20.25 Uhr geschlossen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 06.01.15

Heike Krause
Protokollführer/in

Gudrun Dyrba
Ausschussvorsitzende/r